

Innviertel

BEZIRK BRAUNAU

Bezirksobmann Konsulent Dipl. Päd. Karl GLASER

BEZIRKSLEITUNG BRAUNAU

Dankbar für Frieden und Freiheit

Auch siebzig Jahre nach dem letzten Krieg trafen sich die Ortsverbände des OÖKB zur Soldaten- und Heimkehrerwallfahrt in Maria Schmolln.

Heute gibt es kaum noch lebende Heimkehrer. So hat sich diese Wallfahrt zum Dank für die Heimkehr aus dem II. Weltkrieg immer mehr zur Dankeswallfahrt für Frieden und Freiheit gewandelt. Unter den Wallfahrern waren zahlreiche hochrangige Honoratioren. So nahmen Ehrenmitglied MilKdt. a. D. General-Dr. Karl Schoeller, Ehren-VzPräs. Konsulent Franz Renzl, BR Ferdinand Tiefnig, LAbg. Bgm. Franz Weinberger, Bezirkshauptmann HR Dr. Georg Wojak, LAbg. GR David Schießl, Bgm. Wilfried

Gerner und die Vizepräsidenten AI i. R. Herbert Nösslböck, Vzlt. i. R. Johann Puchner und LBL Benno Schinagl.

In seiner Gedenksprache erinnerte BOBm. Dipl. Päd. Karl Glaser an die Werte, die unserer Heimat Freiheit und Wohlstand brachten. Die Wallfahrtsandacht hielten GR KonsR Mag. P. Bertram Sonnleitner OFM, Kurat und KonsR, emer. Probst Eberhard Vollnhofer, der über seine eigenen Erlebnisse am Kriegsende in seiner nö. Heimatgemeinde berichtete.

Der Dank für die Organisation gilt dem Heimkehrerverband und OÖKB-Obmann Gerhard Spitzer und dessen Mutter sowie den Kameraden der OG Maria Schmolln.



Auch siebzig Jahre nach Kriegsende ist die Soldaten- und Heimkehrer-Wallfahrt gut besucht und wird auch von einer großen Zahl angesehener Persönlichkeiten begleitet.

Informations-CD

Beim Treffen der OÖKB-Funktionäre des Bezirkes Braunau wird nun eine von Bezirksobmann Dipl. Päd. Karl Glaser zusammengestellte Info-CD ausgegeben. Darauf befinden sich Informationen,

Behelfe sowie Formulare zur Verwaltung und Führung von OÖKB-Ortsverbänden. Damit wird den Funktionären die Vereinsleitung erleichtert und ein übersichtliches Nachschlagewerk angeboten.

REDAKTIONSSCHLUSS

**für die Ausgabe 3/2015
ist Sonntag der 13. September 2015!**

TERMINANKÜNDIGUNG

Friede- Freiheit-Grenzenlos

Erstmals gestalten die Bezirke Braunau, Flachgau, Ried und Vöcklabruck grenzübergreifend am **4. Juli** ein Gedenkfest miteinander. Gedacht wird des Beginns des vor 70 Jahren begonnenen und bis heute andauernden Friedens in Österreich, der Freiheit und Souveränität Österreichs seit 60 Jahren und der Mitgliedschaft in einem grenzenlosen Europa seit 20 Jahren. Anmeldung zur Teilnahme bis 15. Juni beim Bezirksobmann Dipl. Päd. Karl Glaser.

STADTVERBAND BRAUNAU

K & K Marineakademie Braunau

Der Stadtverband Braunau hat am 26. März im Brauhaus Bogner zu einem Kameradschaftsabend mit Vortrag eingeladen. Nach der Begrüßung von Obm. Helmut Bogner präsentierten die bekannten Historiker und Autoren, Tamara und Manfred Rachbauer ihren Vortrag über 100 Jahre k. u. k. Marineakademie Braunau am Inn.

Dabei wurden viele in weiten Teilen unbekannte Bereiche der Stadtgeschichte, mit Bildern anschaulich und interessant vorgestellt. 1915 bildete die Armee des Kaisers Marineaspiranten im Gebäude der Braunauer Vorstadt 13 aus. Boote wurden an den Inn verlegt und eine eigene Schweinezucht zur Versorgung betrieben. Der Inn war zu gefährlich, sodass die praktische Seeausbildung in der Marine-Übungsstätte in St. Wolfgang stattfand.

Mit Ende des WK I wurde der Standort aufgelöst. Dabei wurden zahllose Ballen marineblauer Leinenstoff von der Bevölkerung



Das letzte der nach Braunau gebrachten Boote zur Ausbildung der Marinesoldaten ist noch heute am Wolfgangsee zu bewundern.

geplündert. Es mutet seltsam an, aber die daraus geschneiderten Hosen waren eigentlich erste „Blue Jeans“. Es bleibt offen, ob diese Vorlage für das berühmte US-Bekleidungsstück waren. Fragen dazu und weitere kam. Themen wurden im Anschluss bei köstlichem Hausgebräutem und einer Jause, zu der Obm. Helmut Bogner eingeladen hatte, ausführlich diskutiert.

Die Zeichen der Zeit erkennen

Am 5. Mai 1945 beim Einmarsch der US Army in Braunau haben die Soldaten Clifford Barry und Richard L. Felt die Pontonbrücke über den Inn gesichert. Der reißende Fluss kostete beiden das Leben, wie der Obmann des Vereins für Zeitgeschichte, HR Florian Kotanko, in US-Archiven herausgefunden hat. Schnell stellte sich heraus, dass einer einen Sohn hatte, der den damals schon sicher geglaubten Vater verlor. Dieser Sohn ist heute über sieb-

zig Jahre alt und lebt im Bundesstaat Massachusetts. Dem Zeitgeschichteverein Braunau war es ein Anliegen, David Barry und seine Ehefrau zur Mahnsteifeier anlässlich des 70. Jahrestags des Kriegsendes einzuladen. Da die Kosten aber die Möglichkeit des Vereins überstiegen, wurde nach Unterstützern gesucht. Nach mehreren Absagen fragte man beim Kameradschaftsbund Friedensakademie Braunau an. Für Obm. Helmut Bogner war



LBL Benno Schinagl, Stadtverbandsobmann KommR Helmut Bogner mit dem US-Ehepaar Barry bei der Mahnsteinfeier in Braunau. Bei der Feier auch dabei: die UN-Peaceceper mit Gen. Günther Greindl

sofort klar, dass dies wahrscheinlich eine der letzten Gelegenheiten ist, einen von den Braunauer Kriegsereignissen Betroffenen kennenzulernen und damit auch ein Stück weit zu dessen Versöhnung mit seinem persönlichen Schicksal beizutragen. Erst mit der Zusage, diese zutiefst kameradschaftliche Aktion zu unterstützen, fühlten sich auch jene die schon abgewunken hatten, in der Pflicht.

So kam nun der Sohn jenes Soldaten, der bei der Befreiung Brau-

naus im Inn-Fluss ertrank, zur Feier. Tief bewegt vom Ort, den Menschen und der Aufnahme durch die Braunauer zeigte er sich auch bei einer Pressekonferenz. Er überbrachte Obm. Helmut Bogner die Grüße einer großen US-Veteranenorganisation und der Kontakt wird wohl mit der Rückkehr nicht abreißen. HR Florian Kotanko, seiner Gattin und allen, die sich im Zeichen des Friedens um diese Geschichte angenommen haben, gilt der Dank des Stadtverbands.



Gesprengte Innbrücke in Braunau im Mai 1945

OG FRIEDBURG-LENGAU

Ein sehr lebendiger Verein

Davon konnten sich am 12. April bei der JHV im Gh. Jägerwirt/Lengau die Teilnehmer überzeugen. Obm. Karl Daxer begrüßte die Kameraden BOBm. Kons. Karl Glaser, LABg. Bgm. Erich Rippl, VzBgm. Michael Reitmann und EOObm. Ferdinand Maier mit den anwesenden Mitgliedern. Beim Totengedenken ist der 2014 Verstorbene gedacht worden. So der kurz vor ihrem Neunziger verstorbenen Fahnenpatin Hedwig Winkelmeier und des im 93. Lj. verstorbenen Kam. Alois Schwab. Abgeordneter Bgm. Erich Rippl dankte in seinen Grußworten der OG ausdrücklich für die Pflege

der Kriegerdenkmäler in Schneegattern, Friedburg und Lengau. Anschließend führte er mit Obmann und Bezirksobmann die Ehrungen durch. Nach dem Bericht von Kas. Franz Winkelmeier ließ SchrF Rudolf Atzensberger das Jahr 2014 Revue passieren. Sitzungen, Stammtische, Begräbnisse, Eröffnungsfest des Riesenmuseums, 150. Gründungsfest in Berndorf, Vereinsausflug nach Gmunden, Angelobung in Munderfing, Republikfeier in Ranshofen, Totengedenken in Schneegattern, Stadtbesichtigung in Salzburg und Weihnachtsfeier prägten das ereignisreiche Ver-

einsjahr. Einmal mehr ist daraus ersichtlich, wie lebendig das Vereinsleben und damit der mitunter infrage gestellte OÖKB ist. Mit der Teilnahme am Drei-Königs-Turnier der örtlichen Vereine in der neu errichteten Kegelsportan-

lage des ASKÖ Schneegattern im Jänner startete die OG aktiv ins neue Vereinsjahr. Mit dem Ersuchen, weiter rege bei den Aktivitäten der OG mitzumachen, und dem Dank wurde die Versammlung geschlossen.



Aus den Händen von BOBm. Dipl. Päd. Karl Glaser, LABg. Bgm. Erich Rippl erhielten die Kameraden Georg Schmiedt (ZGM 40 J.) und Johann Dürager (ZGM 50 J.) sowie ObmStv. Johann Voggenberger (VDM Gold) verdiente Auszeichnungen.

Besuch im Riesenmuseum

Einer interessanten Reise in die lokale Zeitgeschichte war der Besuch der OG im Riesenmuseum im letzten Herbst. Dort wird mit vielen Exponaten die Geschichte des Riesen von Lengau, Franz Winkelmeier, erzählt. Mit seinen

258 cm Körpergröße überragte er seine durchschnittlichen Zeitgenossen um fast einen Meter. Er wurde 1860 in Lengau geboren und verstarb mit nur 27 Jahren 1887. Das Museum ist ein sehenswertes Stück Heimatgeschichte.

Am Tor zum Salzkammergut

Im September 2014 führte der KB-Ausflug nach Gmunden, dem Tor zum Salzkammergut. Erst die Besichtigung vom Tierweltmuseum in Pinsdorf, danach Einkehr bei der Fernsehköchin im Hotel Pernkopf und anschließend mit

der neuen Grünberggondel zu einem schönen Spaziergang zum Laudachsee. Ein tolles Programm. Der kam. Teil kam mit dem Ausklang beim gemütlichen Heurigen nahe Vorchdorf auch nicht zu kurz.

OG GERETSBERG

Wenn Kameraden dem Herrgott danken



Am schönen warmen Frühlingsabend des 8. Mai 2015 richtet 70 Jahre nach Kriegsende die OG

Geretsberg dankbar vor der schönen Viperkapelle eine Maianacht aus. Wie erwartet, füllte sich

der Platz mit Ortsansässigen und Kameraden aus zahlreichen Ortsgruppen. Auch BOBm. Dipl. Päd. Karl Glaser und EVzPräs. Konsulent Franz Renzl nahmen an der Andacht mit Pfarrer Mag. Markus Klepsa teil. Das in Russisch, Armenisch, Französisch, Englisch, Deutsch, Spanisch sowie seiner Ursprache Latein gebetete oder gesungene „Vater unser“ wurde zum spürbar beeindruckenden

Glaubensbekenntnis. Den musikalischen Rahmen bildeten traditionelle Marienlieder, begleitet von Organist Haberl.

Der stimmungsvolle Abend ist anschließend bei bester Bewirtung durch die Kameraden der OG ausgeklungen.

Alle Teilnehmer freuen sich schon auf die OG-Maiandacht im nächsten Jahr.

OBM. FERDINAND SCHARINGER

OG HÖHNHART

Ortsgruppe dankt Kameraden

Bei der gut besuchten JHV am 21. März im Gh. Brunnbauer wurde treuen und verdienten Kameraden der Dank der OG zuteil. Nachdem alle ordentlichen Tagesordnungspunkte behandelt und die erforderlichen Entlastungen erteilt waren, folgte die Auszeichnung besonders

verdienter und treuer Mitglieder. Bgm. Erich Priewasser gratulierte den Geehrten und überbrachte die Grüße der Gemeinde. Mit dem Dank von Obm. Georg Rachbauer an die anwesenden Kameraden und Ehrengäste ging die harmonische JHV zu Ende.



Bgm. Erich Priewasser mit den geehrten Kameraden Franz Fellner (VDM Silber), Franz Ebner (LVK Silber), Obm. Georg Rachbauer, Rudolf Irrcher (LVK Silber), Georg Feichtenschlager (ZGM 25 J.), Martin Zimmermann (ZGM 25 J.), BOBm. Dipl. Päd. Karl Glaser und Margarete Gatterbauer (EB Silber).

OG JEGING

Der Fahnenmutter gratuliert

Zur Feier des 65. Geburtstags von Fahnenmutter Gerti Maier fanden sich am 14. März Familie, Freunde und Abordnungen der Goldhauenfrauen sowie Kameraden im Gh. Kücher ein. Obm. Hans Huber, ObmStv. Oberst Günther Gann

sowie die Kameraden Josef Knauseder, Georg Rehrl und Klaus Weindl wünschten der Jubilarin weiterhin Gesundheit, Glück und noch viele schöne Stunden in den Reihen ihres Kameradschaftsbundes.

OBM. HANS HUBER



Klaus Weindl, Obm. Hans Huber, ObmStv. Günther Gann, Georg Rehrl, Jubilarin Fahnenmutter Gertrude Maier und Kam. Josef Knauseder

OG MARIA SCHMOLLN

Viel Lob und Dank bei der JHV

Zur 91. JHV am 15. März konnte Obm. Gerhard Spitzer neben der Fahnenpatin und Goldhauenobfrau Anni Spitzer den FF-Kdt. Stefan Liedl sowie Pfr. Hendrik Pyka und Pater Bertram Sonnleitner begrüßen. Das Totengedenken galt den zuletzt verstorbenen Mitgliedern Fritz Bubestinger und Johann Berer.

Nach den Berichten von Schriftführer und Kassier folgte die einstimmige Entlastung des Vorstandes. Obm. Gerhard Spitzer dankte

in seinem Bericht für die gelebte Kameradschaft. Pfr. Hendrik Pyka und Pater Bertram sprachen für die jährliche Ausrichtung der Soldaten- und Heimkehrerwallfahrt am 1. Mai ebenfalls ihren Dank aus. Alt-Bgm. Franz Moser überbrachte in Vertretung des Bürgermeisters die Grüße der Gemeinde.

Nach den Ehrungen schloss der Obmann die JHV mit dem Ersuchen um Unterstützung bei den verschiedenen Aktivitäten 2015.



Die geehrten Kameraden Josef Nega (LEK Schw. Gold), Johann Reitmaier (LEK Schw. Gold), Hermann Schachner (LEK Schw. Silber), Josef Wenger (LVK Gold), Franz Huber (LVK Silber), Alois Mühlbacher (LVK Bronze), August Pöttinger (RES) mit Obm. Gerhard Spitzer

Kas. Franz Daxecker fünfzig

Am 6. März feierte Kas. Franz Daxecker den Fünfziger. Bei der Geburtstagsfeier gratulierten ihm Familie, Nachbarn und eine Abordnung der OG mit Obm. Gerhard Spitzer.

Er dankte dabei auch dem verlässlichen Kassier für seine geleistete Arbeit und wünschte ihm weiterhin beste Gesundheit und viel Glück und Freude.

SCHRF ALOIS MÜHLBACHER



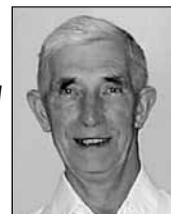
Der jugendliche Jubilar in Lederhose mit den zahlreichen Gratulanten

OG NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH

EHRENMITGLIED VERSTORBEN

Bei der Urnenbeisetzung am 21. März erwiesen zahlreiche Kameraden dem EM Ferdinand Brandstötter die letzte Ehre. Der am 14. März im 88 Lj. verstorbene ehemalige „Landwirt vom Deiser“ erlebte die Schrecken als Soldat des WK II selbst noch. 68 Jahre hielt er der OG die Treue

EM Ferdinand Brandstötter



und diene ihr viele Jahre als Fähnrich. Er war stets zur Stelle, um zu helfen und auszurücken. Dem vorbildlichen Kameraden gilt das ehrende Andenken der OG.

TERMINANKÜNDIGUNG

Terminvorschau 2015

Freitag, 12. Juni	Vorstellung des Friedensprojektes Gemeinde Neukirchen (KB in Zivil) 15 Uhr, Gemeindsaal
Samstag, 4. Juli	Gedenkveranstaltung in Irrsdorf „Friede – Freiheit – grenzenlos“ Abfahrt 11.40 Uhr, Ortsplatz
Sonntag, 12. Juli	Dorffest Trachtenmusikkapelle Aufstellung 8.15 Uhr zum Umzug, Vorplatz Hauptschule
Samstag, 5. September	85-Jahre-Gründungsfest in Burgkirchen, Abfahrtszeit siehe Schaukasten
Samstag, 3. Oktober	Ausflug des Kameradschaftsbundes, siehe Schaukasten
Sonntag, 25. Oktober	Gedächtnismesse 8.30 Uhr anschl. JHV im Gh. Humer

OG POLLING

OÖKB ehrt Obm. Josef Simböck

Bei der Bezirksversammlung des KB Braunau wurde Obm. Josef Simböck für seine besonderen Verdienste um die OG Polling mit der VDM in Silber ausgezeichnet.

Durch die ehrenvolle Übernahme der Obmannstelle nach dem überraschenden Ableben seines Vorgängers hat er dem Verein

aus der unvorhersehbaren und schwierigen Situation geholfen. Mit seiner engagierten Arbeit und der vorbildlich gelebten Kameradschaft hat er sich das Vertrauen und die größte Anerkennung der Kameraden erworben. Der OÖKB gratuliert Obm. Josef Simböck zur verdienten Auszeichnung!



Der ausgezeichnete Obm. Josef Simböck inmitten der Ehrengäste der OÖKB-Bezirksversammlung in Kirchberg bei Mattighofen

DIE OG POLLING TRAUERT

Um ihren lj. Kassier-Stellvertreter Josef Reichinger, der am Kar Samstag im 71. Lj. verstorben ist, trauern die Kameraden. Am 11. April haben sie ihn zur letzten Ruhestätte geleitet. Ihr Mitgefühl gilt seiner Gattin und den Söhnen mit ihren Familien sowie seiner Schwester. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben.

Kam. Josef Reichinger



OG ST. PANTALEON

Die 101. Jahreshauptversammlung

Obm. Franz Laimer begrüßte bei der 101. JHV am Stefanitag 2014 den GBObm. Robert Straßhofer, Bgm. Valentin David, dem Obmann der OG Haigermoos, VzBgm. Josef Schmidlechner und die Abordnung des Partnervereines KSK Fridolfing/Obb. sowie Obmänner und Kommandanten der örtlichen Vereine und Körperschaften. Nach den Berichten des Schriftführers und des Kas-

siers, sowie der Entlastung auf Antrag der Kassenprüfer fand die Ehrung verdienter Mitglieder statt. Bei der Neuwahl wurde der gesamte Vorstand bestätigt. Den Abschluss bildete eine umfangreiche Power-Point-Präsentation der Aktivitäten des letzten Vereinsjahres. Im Zentrum stand dabei das Fest zum 100. Gründungsjubiläum der OG. Mit der Landes hymne endete JHV.



Die bei der 101. JHV geehrten und ausgezeichneten Kameraden mit Ehrengästen und Obmann Franz Laimer

OG SCHALCHEN

Ein gutes Vereinsjahr

Bei der JHV am 14. März im Gh. Weinberger konnte Obm. Georg Hütter, Bgm. Stefan Fuchs, Alt-Bgm. Ehrenbürger Franz Kreil, EObm. Adolf Stüblo, Fahnenpatin Grete Fuchs und den Obmann des MV Schalchen Bernhard Friedl als Ehrengäste mit den Kameraden begrüßen.

Nach dem Totengedenken folgten die positiven Berichte von Kas. Herbert Maier und Schrf Franz

Kneißl. Dem Vorstand wurde einstimmig die Entlastung erteilt. Nach der Verleihung der Auszeichnungen an verdiente Kameraden gratulierte Bgm. Stefan Fuchs und überbrachte die Grußbotschaft der Gemeinde. Im Schlusswort ersuchte Obm. Georg Hütter um die weitere Unterstützung und Zusammenarbeit.

SCHRf FRANZ KNEISSL



Bgm. Stefan Fuchs mit den geehrten Kameraden Heinrich Friedl (ZGM 50 J.), Obm. Georg Hütter, Alexander Priewasser (RES.Sch.), Anton Frauscher (ZGM 50 J.), Fhr. Franz Zeintl (ZGM 40 J.), EObm. Adolf Stüblo (ZGM 40 J.), Johann Friedl (ZGM 50 J.), Herbert Friedl (ZGM 50 J.)

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 3/2015
ist Sonntag der 13. September 2015!

BEZIRK RIED IM INNKREIS

BOBm. Josef OTTINGER

BEZIRKSLEITUNG RIED IM INNKREIS

Wallfahrt im Jubiläumsjahr

In Dankbarkeit, 70 Jahre nach Kriegsende in Frieden leben zu dürfen fand die diesjährige „Heimkehrer- und Soldaten-Wallfahrt“ statt. Am 2. Mai nach dem Besuch der heiligen Messe in der Klosterkirche St. Anna ging es auf den seit 1919 begangenen Pilgerpfaden über Mettmach nach Maria Schmolln. Nur in den sechs Jahren um den WK II fand keine Wallfahrt statt. Mit Fahnen und der Musikkapelle Tumeltsham zogen die Wallfahrer in

die Basilika Maria Schmolln ein. Die Wallfahrtsmesse hielt Pfarrer KonsR Dr. Wilhelm Bangerl aus Tumeltsham. In seiner Ansprache beim abschließenden Totengedenken am Friedensmahnmal brachte Bgm. Erwin Diermayr Erinnerung als Mahnung zum Frieden deutlich zum Ausdruck. Für die Organisation dankt BOBm. Josef Ottinger dem BSchrF-Stv. Alois Medwed und dem Team der katholischen Männerbewegung Ried.



Die Mitglieder der KMB, des KOV, OÖKB, des PzGrenB 13, der UOG und zahlreiche Angehörige machten sich trotz widrigen Wetters auf zur Fußwallfahrt. Besonderer Dank für die Organisation gilt der Katholischen Männerbewegung und BSchrF Alois Medwed.

OG AUROLZMÜNSTER

Ehrungen im Mittelpunkt

Bei der diesjährigen JHV im Gh. Dobal begrüßte Obm. Hermann Tischler neben den vielen Kameraden als Ehrengäste BOBm. Josef Ottinger, Bgm. Walter Schneiderbauer und Raiffeisenbank-Obm. Christian Kirchsteiger. Nach den Berichten der OG wurden einstimmig Kam. Karl Wurmhöringer zum Kassier und Kam. Karl Hochhold zu seinem Stellvertreter gewählt. BOBm. Ottinger und

Bgm. Schneiderbauer berichteten aus ihren Tätigkeitsfeldern und brachten ihre Grußbotschaften. Höhepunkt der JHV war die Verleihung von Ehrenzeichen für besondere Verdienste. Obm. Tischler dankte und gratulierte den Ausgezeichneten. Mit der Power-Point-Präsentation „Auroldzmunster – Einst und jetzt“ von ObmStv. Kons. Spitzlinger schloss die JHV.



Die Geehrten mit Bgm. Walter Schneiderbauer, BOBm. Josef Ottinger, Obm. Hermann Tischler, SchrF Karl Hackl (LVK Silber), RePfr. Johann Klohofer (LVK Bronze), Fhr. Josef Friedl (LVK Silber), ObmStv. Martin Ewerth (LVK Gold), ObmStv. Kons. Johann Spitzlinger (LVK Silber)

GRÜNDUNGSMITGLIED VERSTORBEN

Im 95. Lj. verstarb Gründungsmitglied Georg Braumann. Mit seiner Firma war der bekannte Brunnenbau- und Installationsmeister weithin bekannt und geschätzt.

Beim Requiem in der Stadtpfarrkirche Ried folgte eine überaus große Trauergemeinde auch dem Nachruf von Obm. Hermann Tischler.

Mit dem letzten Fahnen Gruß verabschiedete sich die OG und

Kam. Georg Braumann



wird dem treuen Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

SCHRf KARL HACKL

OG GEINBERG

Für Treue und Verdienste geehrt

Am 8. Mai hielt die OG ihre JHV in der Mostschenke Jenichl ab. Mit den Berichten und der Entlastung wurde harmonisch das Vereinsjahr beendet. Zur Motivation und mit Dank erhielten mehrere Kameraden auch Auszeichnungen für Treue und Verdienste. Für seine außergewöhnliche Treue von 70 Jahren ist Kam. Franz Duft aus Pirath/Gmd. Kirchdorf eine besondere Ehrenurkunde des OÖKB verliehen worden. Allen Geehrten und Mitgliedern dankte Bgm. Bernhard Schöppl und BOBm. Josef Ottinger in ihren Ansprachen. Mit dem Ersuchen, weiterhin die Vereinsaktivitäten

zu unterstützen schloss Obm. Karl Fuggersberger die JHV.

SCHRf GEORG SCHNEIDER



Dem siebzig Jahre treuen Kam. Franz Duft ist die OÖKB-Ehrenurkunde von Obm. Karl Fuggersberger überreicht worden.



Die geehrten Kameraden Paul Mitteregger, Josef Berger, Franz Dobler, Mag. Konrad Siebert, Adolf Petermaier mit Bgm. Bernhard Schöppl und Obm. Karl Fuggersberger, dahinter die Geehrten Georg Schneider, Alois Jenichl jun. und BOBm. Josef Ottinger

OG MEHRNBACH

Die Diamente Hochzeit

Das langjährige Mitglied von KOV und KB Mehrnbach, Kam. Johann Böttinger, feierte mit Gattin Cäcilia am 11. April im Kreise der Familie das Fest der Diamanten Hochzeit. Der zeitlebens auf kommunaler Ebene und in der Bauernschaft engagierte Kamerad führt über 50 Jahre



die Allerheiligsammlung des Schwarzen Kreuzes durch. Dem treuen Ehepaar wünschen die Ka-

meraden noch viele gesunde und glückliche gemeinsame Jahre.

PRREF. AUGUST MEINGASSNER

OG METTMACH

Glückwunsch zum Neunziger



Am 25. November 2014 feierte der treue Kamerad Franz Hartwagner den Neunziger.

Eine Abordnung der Ortsgruppe gratulierte ihm dazu recht herzlich und überreichte dem Jubilar ein Geburtstagsgeschenk. Bei Kaffee und Kuchen wurde das Jubiläum dann gefeiert.

ABSCHIED VON DREI KAMERADEN



Kam. Alfred Rachbauer

Kam. Rudolf Schrattecker



Kam. Johann Mairinger



Am 16. Februar verstarb der begeistete Musiker und Zitherspieler Kam. Alfred Rachbauer im 94. Lebensjahr. Am 10. April musste die OG von Kam. Rudolf Schrattecker im 68. Lebensjahr Abschied nehmen. Im 89. Lebensjahr verstarb am 20. April der lj. Kamerad Johann Mairinger, Altbauer vom Wenzelbauerngut. Die Kameraden gaben den Verstorbenen das letzte Geleit und

werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

OBM. JOSEF ZAGLMAYER

OG SCHILDORN

Freude an der Kameradschaft

Diese bewiesen die Kameraden mit ihrem Besuch der JHV am 15. März beim Wirt in der Au. Obm. Kühberger begrüßte BOBm. Josef Ottinger sowie Bgm. Wolfgang Moser als Ehrengäste.

Nach den Berichten von Schriftführer und Kassier folgten die Mitglieder aufmerksam den Ansprachen von BOBm. Ottinger

und Bgm. Moser. Sie bedankten sich für die Aktivitäten des Vereins und seine zahlreichen Ausdrückungen. Weiterer Dank galt Kdt. Zweimüller und allen Kameraden für die gute Zusammenarbeit.

Wie in den Jahren zuvor verbrachte man auch nach der JHV einige kameradschaftliche Stunden miteinander.

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Oberösterreichischer Kameradschaftsbund
(Mitglied des Österreichischen Kameradschaftsbundes),
4020 Linz, Kapuzinerstraße 32,
Homepage: www.kbooe.at

Redaktion: Chefredakteur Benno Schinagl

Verwaltung, Vertrieb, Abonnement:

OÖKB, 4020 Linz, Kapuzinerstraße 32,
Telefon/Fax +43 (0) 73 2 / 77 06 34, E-Mail: office@kbooe.at

Hersteller: OÖN Druckzentrum, 4061 Pasching, Medienpark 1

OG DORF AN DER PRAM

Gründungsmitglied feierte Neunziger

Der ehemalige Obmann und Gründungsmitglied Herbert Wilflingseder feierte am 8. März den Neunziger.

Sein Herz gehört der Landwirtschaft. Es schlägt aber genauso sehr für seine Kameraden. Daher ist er auch gerne in ihrer Gesell-

schaft. Der Vorstand überreichte mit den besten Wünschen den Kameraden einen Geschenkkorb und freut sich über jede Stunde, in der ihr Ehrenmitglied noch Zeit mit ihnen verbringt.

Alles Gute!

SCHRIF FRIEDRICH KALTENBÖCK



Kas. Hermann Maier, Obm.
Ludwig Steindl,
Jubilar EM Herbert Wilflingseder, Schrif Friedrich Kaltenböck

OG KOPFING

Im Zeichen von Ehrungen

Darin stand die 120. JHV am 22. März im Gh. Kramer. Sechs Kameraden wurde die ZGM für 40 Jahre Treue verliehen, darunter auch Bgm. Otto Straßl. Obm. Franz Schuster freute sich besonders, Pfarrer KonsR Karl Burgstaller, Fahnenpatin Cäcilia Lindlbauer, VzPräs. Herbert Nösslböck und zwei Ehrenobmänner sowie eine Abordnung des Partnerver-

bands Soldaten- und Kriegerverein Ringelai aus Bayern begrüßen zu dürfen. Wichtiger Punkt der JHV war vor allem die Organisation des bevorstehenden Gründungsfestes am 5. und 6. September 2015. VzPräs. Nösslböck gratulierte zur positiven Mitgliederentwicklung und wünschte auch viel Erfolg zum Fest. Mit der Landeshymne klang die JHV aus.

Der Dank für die Treue

Für 25 Jahre Mitgliedschaft sind die Kameraden Peter Grüneis und Alois Klaffenböck geehrt worden. Alois Klaffenböck erhielt auch das Ehrenkreuz in Gold des Schwarzen Kreuzes.

Der 1. Vorstand des Partnervereines Ringelai, Peter Ludmann, überreichte das Verdienstzeichen I. Klasse des bayerischen Soldatenbundes ObmStv. Konsulent Hans Klaffenböck.



Die bayerischen Ehrengäste, VzPräs. Herbert Nösslböck und davor die für 40 Jahre Vereinstreue geehrten Kameraden EObm. Hermann Hamedinger, Manfred Hamedinger, Bgm. Otto Straßl, Johann Schauer, Heinrich Grünberger, Franz Fuchs



Der 1. Vorstand des Partnervereines Krieger- und Soldatenkameradschaft Ringelai, Peter Ludmann, VzPräs. Herbert Nösslböck und der schon 40 Jahre treue Kamerad Bürgermeister Otto Straßl

OG RAINBACH BEI SCHÄRDING

Herzliche Glückwünsche

Am 6. Jänner vollendete Subkassier Hermann Furtner sein 75. Lebensjahr. Mit Familie, Freunden und einer Abordnung der OG feierte er das

Jubiläum. Dem geschätzten Kameraden und verlässlichen Subkassier wünscht die OG weiter beste Gesundheit, Glück und Segen.



Der Jubilar Hermann Furtner mit Gattin, Subkassier Obmannstellvertreter Johann Haas und Obmann Vizeleutnant Manfred Kinzlbauer

EHRENMITGLIED VERSTORBEN

EM Alois Froschauer verstarb am 9. Jänner im 93. Lebensjahr. Der mehrfach verwundete Kriegsteilnehmer trat nach seiner Heimkehr 1953 bei der Wiedergründung der OG bei. Als treuer und verlässlicher Kamerad erhielt er

zahlreiche Auszeichnungen und wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Die Kameraden, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten, werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

BPRREF WALTER SÜSS

OG ST. FLORIAN AM INN

Viel Lob zur 55. JHV

Zur JHV hat Obm. Johann Spadinger zahlreiche Ehrengäste begrüßt. Wie aus den Berichten übers Vereinsjahr zu entnehmen, hat die OG 138 Mitglieder, obwohl vier Kameraden verstorben sind. Ein großer Erfolg war wiederum das traditionelle Grillfest. Auch die Renovierung der Schriftzüge und das erneuerte Vordach beim Kriegerdenkmal erfreuten

die Kameraden. Für Übernahme der Kosten dieser Sanierung gilt der Gemeinde besonderer Dank. VzBgm. Thomas Strauß dankte der OG für die Bewahrung der Traditionen und ihren Einsatz für den Frieden. Bgm. DI Bernhard Brait ging in seiner Ansprache auf das OÖKB-Leitbild ein und betonte das gerade heute diese Form des gesellschaftlichen

und sozialen Engagement sehr wichtig sei. Die OG mit ihrem Obmann an der Spitze lebe das auch in der Gemeinde vorbildlich

vor. Mit den Informationen und Grußworten von VzPräs. Herbert Nösslböck sowie dem Dank des Obmanns schloss die JHV.

TERMINANKÜNDIGUNG

Bitte Termin vormerken

Die OG St. Florian am Inn lädt alle herzlich zum 30. traditionellen Grillfest am **25. und 26. Juli** bei Familie Alois Redinger vulgo Weber in Gopperding ein.

OG VICHTENSTEIN

Eine starke Kameradschaft

Bei der diesjährigen JHV am 8. März konnten der Vorstand wie in den vergangenen Jahren mit einem umfangreichen Bericht über zahlreiche Aktivitäten und Ausrückungen aufwarten. Die OG mit ihren 142 Kameraden ist dabei eine der mitgliederstärksten Ortsgruppen des Bezirkes. Mit

den Ehrungen wurde den treuen und verdienten Kameraden Dank und Anerkennung der OG ausgesprochen. Zuletzt ersuchte der Obmann auch in diesem Vereinsjahr die geliebte Kameradschaft aktiv zu pflegen und am Vereinsleben zahlreich teilzunehmen.

Anerkennung der Leistungen

Gemeinsam mit den am Foto abgebildeten Geehrten wurden auch die Kameraden Ernst Stadler, Otto Schano, Johannes Koller,

Josef Reitinger, Hermann Wiesinger, Gerhard Reitinger, DI (FH) Hans-Jörg Reitinger von KB Vichtenstein ausgezeichnet.



Die ausgezeichneten Kameraden August Auinger (LVK/Silber), Josef Friedl (VDM Gold), Gerhard Haidinger (VDM Silber), Kas. Sebastian Stemp (VDM Silber), Alois Friedl (ZGM 50 J.), VzBgm. Roland Höllinger (ZGM 25 J.), Gerhard Reitinger (ZGM 25 J.).



85. Jähriges Gründungsfest

Kameradschaftsbund Burgkirchen

Festakt 6. September ab 10.00 Uhr
Kirchenplatz in Burgkirchen

Feierliches Gedenken
5. September ab 19.00 Uhr

Informationen: heinrich.oeller@gmx.at Tel.: 0664/3006273

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 3/2015
ist Sonntag der 13. September 2015!